

*1. BEZEICHNUNG DES STOFFES/DER ZUBEREITUNG UND DES UNTERNEHMENS

Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung

Handelsname: **Legionella EIA Stopplösung**

Verwendung des Stoffes / der Zubereitung In vitro Diagnosereagens. Nur zur Anwendung durch Fachpersonal.

Bezeichnung des Unternehmens:

Hersteller
Binax, Inc.,
10 Southgate Road,
Scarborough,
Maine 04074, USA.

Tel: +1 321-441-7200
Fax: + 1 321-441-7400
Email: TS.Binax@invmed.com

Auskunftgebender Bereich: www.invernessmedicalpd.com

Notrufnummer: +1 321-441-7200

*2. MÖGLICHE GEFAHREN

Gefahrenbezeichnung:

Zubereitung wird gemäß Richtlinie 1999/45/EG als ungefährlich eingestuft.

Klassifizierungssystem:

Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

*3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Chemische Charakterisierung

Beschreibung:

In vitro Diagnosereagens. Wässrige Zubereitung - enthält die unten angeführten gefährlichen Inhaltsstoffe.

Gefährliche Inhaltsstoffe:

Komponent	CAS Nr.	EINECS Nr.	Klassifizierung	Konzentration
Schwefelsäure	7664-93-9	231-639-5	C; R35	2 – 5 %

Zusätzliche Hinweise:

Klartext der R-Sätze siehe unter Abschnitt 16.

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Nach Einatmen: Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

Nach Hautkontakt:

Sofort mit Wasser und Seife waschen und gründlich spülen. Verschmutzte Kleidung entfernen und saubere vor Wiederverwendung.

Nach Augenkontakt:

Geöffnetes Auge sofort für einige Minuten unter fließendem Wasser spülen. Arzt aufsuchen.

Nach Verschlucken:

Mund auswaschen und danach reichlich Wasser trinken. Arzt aufsuchen.

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Geeignete Löschmittel:

CO₂, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:

Bei einem Brand kann freigesetzt werden: Schwefeloxide (SO_x).

Wasserstoff kann bei Kontakt mit Metallen (Explosionsgefahr!)

Besondere Schutzausrüstung:

Das Tragen von Vollschutzanzug und geschlossener Atemschutzmaske ist erforderlich.

Weitere Angaben:

Nicht brennbar.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Verschüttetes Gut isolieren und sofort entsorgen.

Sicherheitsmaßnahmen für den Umgang mit dem verschütteten Gut sind Abschnitt 8 zu entnehmen.

Umweltschutzmaßnahmen:

Unverdünntes Produkt nicht in die Kanalisation/ ins Oberflächen- oder Grundwasser gelangen lassen.

Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.

Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.

Bereich mit Wasser abspülen

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Hinweise zum sicheren Umgang:

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

Kontakt mit Augen, Haut und Schleimhäuten vermeiden.

Lagerung:

Im Originalbehälter bei 2 bis 8°C lagern.

Anforderung an Lagerräume und Behälter:

Keine besonderen Anforderungen.

8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

Das Produkt enthält keine relevanten Mengen von Stoffen mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten.

Zusätzliche Hinweise:

Die während der Erstellung dieses SDBs gültigen Listen wurden als Grundlage für diese Beurteilung verwendet.

Persönliche Schutzausrüstung:**Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Good Laboratory Practice (GLP) einhalten.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Atemschutz:

Nicht erforderlich, es sei denn, Aerosole erzeugt.

Handschutz:

Einweghandschuhe

Handschuhmaterial Latex / Naturgummi, Nitrilkautschuk.**Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**

Die Beständigkeit der Handschuhe ist nicht entscheidend, wenn das Produkt gemäß der Gebrauchsanweisung gehandhabt wird.

Augenschutz:

Schutzbrille.

Körperschutz:

Laborkittel

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Allgemeine Angaben

Form: Flüssigkeit

Farbe: Farblos

Geruch: Geruchlos

Zustandsänderung

Schmelzpunkt/Schmelzbereich: Vergleichbar mit Wasser, ungefähr 0°C.

Siedepunkt/Siedebereich: Vergleichbar mit Wasser, ungefähr 100°C.

Flammpunkt: Nicht anwendbar.

Selbstentzündlichkeit: Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.

Explosionsgefahr: Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

Dampfdruck: Vergleichbar mit Wasser, ungefähr 23 hPa.

Dichte bei 20°C: 1.3g/cm³

Löslichkeit in / Mischbarkeit mit :

Wasser: Vollständig mischbar.

pH-Wert bei 20°C: <1

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Stabilität: Das Produkt ist gemäß den empfohlenen Lagerbedingungen stabil.

Zu vermeidende Stoffe: Alkalimetalle, Alkaliverbindungen, Ammoniak, Erdalkalimetalle, Erdalkaliverbindungen, Alkali, Säuren, Metalle, Metalllegierungen, entflammbare Substanzen, organische Lösungsmittel, Halogenate, Permanganate.

Gefährliche Reaktionen: Bei Kontakt mit Metallflächen entsteht Wasserstoff.

Gefährliche Zersetzungsprodukte: Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

Akute Toxizität:

Für dieses Produkt sind keine toxikologischen Daten vorhanden.

Primäre Wirkungen:

Nach Hautkontakt: Kann leichte Reizung verursachen.

Nach Augenkontakt: Kann Reizung verursachen.

Nach Einnahme: Kann Reizung verursachen.

Sensibilisierung: Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.

12. UMWELTSPEZIFISCHE ANGABEN

Ökotoxische Wirkungen:

Quantitative Daten zur ökologischen Wirkung dieses Produkts liegen uns nicht vor.

Gesundheitsgefährdung durch Änderung des pH Wertes.

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Produkt:

Chemikalienrückstände und -reste sollten routinemäßig als Sondermüll behandelt werden. Dieser muss gemäß den umweltschutz- und anderen Gesetzen des betroffenen Landes entsorgt werden. Um die Einhaltung zu garantieren, empfehlen wir Ihnen, die entsprechenden (lokalen) Behörden und/ oder eine autorisierte Abfallentsorgungsfirma für Informationen zu kontaktieren.

Europäischer Abfallkatalog

18 01 06 Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten

Verpackungen:

Entsorgung muss gemäß den lokalen Abfallbehandlungsvorschriften durchgeführt werden.

Verunreinigte Verpackung muss auf die selbe Art wie das Produkt entsorgt werden.

Nicht verunreinigte Verpackungsmaterialien können wiederverwertet werden.

Kontaktieren Sie Ihren lokalen Dienstleister für weitere Informationen

*14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

Landtransport ADR/RID und GGVS/GGVE (grenzüberschreitend/Inland):



ADR/RID Klasse: 8 Ätzende Stoffe.

Kemler-Zahl: 80

UN-Nummer: 3264

Verpackungsgruppe: III

Gefahrzettel 8

Bezeichnung des Gutes: 3264 ÄTZENDER SAURER ANORGANISCHER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (Schwefelsäure-Maßlösung)

Seeschifftransport IMDG/GGVSee:



IMDG/GGVSee-Klasse: 8

UN-Nummer: 3264

Label 8

Verpackungsgruppe: III

EMS Nummer: F-A, S-B

Meeresschadstoff (Marine pollutant): Nein

Korrekte Bezeichnung des Gutes: CORROSIVE LIQUID, ACIDIC, INORGANIC, N.O.S. (Sulphuric acid solution)

Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR:



ICAO/IATA Klasse: 8

UN/ID-Nummer: 3264

Label 8

Korrekte Bezeichnung des Gutes: CORROSIVE LIQUID, ACIDIC, INORGANIC, N.O.S. (Sulphuric acid solution)

15. ANGABEN ZU RECHTSVORSCHRIFTEN

Kennzeichnung nach EU-Richtlinien:

Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage für berufsmäßige Benutzer erhältlich.

Wassergefährdungsklasse: WGK 1, schwach wassergefährdend.

16. SONSTIGE ANGABEN

Nach unserem besten Wissen ist die hierin enthaltene Information exakt. Jedoch übernimmt weder die oben genannte Lieferfirma, noch eine ihrer Tochtergesellschaften irgendeine Haftung für die Genauigkeit oder Vollständigkeit der hierin enthaltenen Information. Die endgültige Feststellung der Eignung eines Stoffes ist die alleinige Verantwortung des Anwenders. Alle Stoffe können unbekannte Gefahren darstellen und müssen mit Vorsicht verwendet werden. Obwohl hier bestimmte Gefahren beschrieben werden, können wir nicht garantieren, dass diese die einzigen existierenden Gefahren sind.

Relevante R-Sätze:

35 Verursacht schwere Verätzungen..

Gründe für Änderungen:

Kontakt Information, Abschnitt 1 und Angaben zum Transport, Abschnitt 14.

Aktualisierung gemäß Verordnung REACH.

* Daten gegenüber der Vorversion geändert.

Ersetzt: Ausgabe Nr. 2

Erstellt von: Dr. J. J. Tobin, ChemHaz Solutions, Email: info@chemhazsolutions.com